

## EEG 2016: WIND-OBERGRENZE GREIFT JEDES JAHR BIS 2020 – ZUBAU WIRD IN DIE ZUKUNFT VERSCHOBEN

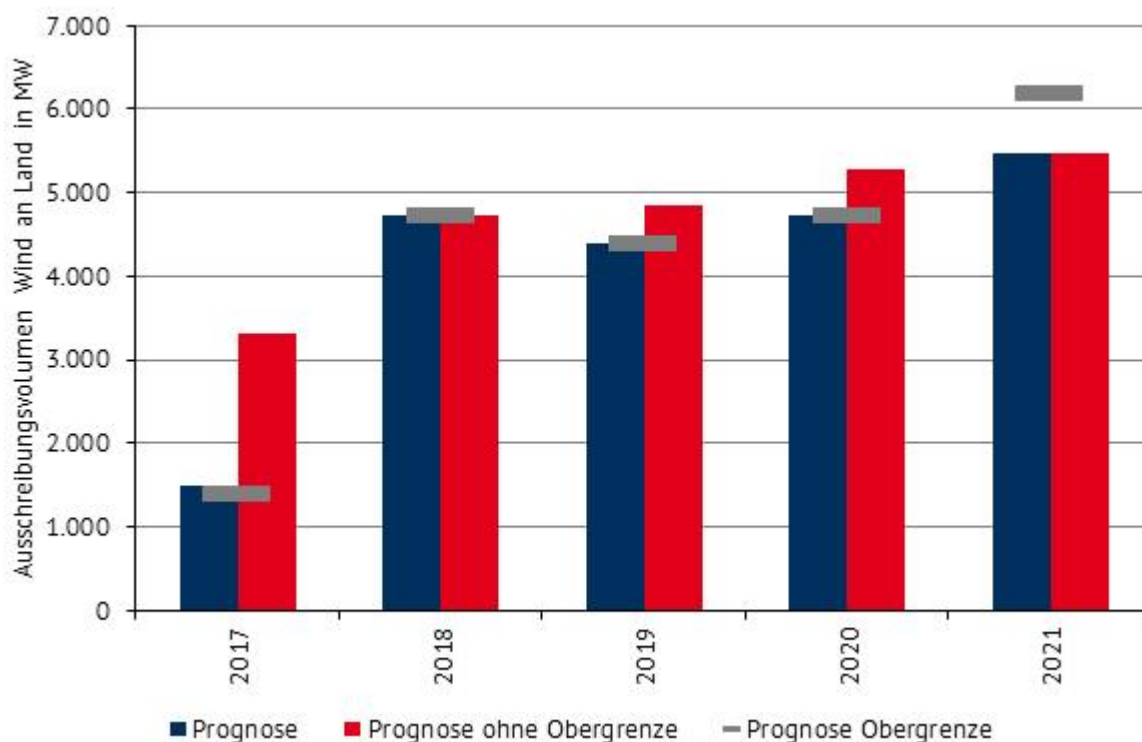
**Berlin, 3. März 2016:** In einem White Paper prognostiziert die Energy Brainpool GmbH & Co. KG die Ausschreibungsmengen für Wind an Land gemäß der „Weltformel“, sowie die installierte Leistung aller erneuerbarer Energien und deren Anteil am Brutto-Stromverbrauch analog des Referentenentwurfs zum Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) 2016.

Mit der EEG-Novelle 2016 ist geplant, das Fördersystem für erneuerbare Energien auf wettbewerbliche Ausschreibungen umzustellen. Ziel der Novelle ist der stetige und kosteneffiziente Ausbau der erneuerbaren Energien unter stärkerer Berücksichtigung des Wettbewerbs und der Marktnähe.

Durch das Ausschreibungsverfahren für Windenergie an Land, Photovoltaik sowie perspektivisch auch der Biomasse (dies gilt für alle Anlagen mit mehr als 1 MW Leistung) ändert sich das Design des Ausbaupfades für erneuerbare Energien. Das im EEG 2014 festgelegte Zielausbauvolumen für Windenergieanlagen an Land wird künftig flexibel mit einer Obergrenze von 2.500 MW Netto-Zubau bestimmt. Die Ausschreibungsmengen sind abhängig von den festgeschriebenen Ausbaumengen der anderen erneuerbaren Technologien und dem Ziel, bis 2025 45 Prozent des Brutto-Stromverbrauchs durch erneuerbare Energien zu decken.

Abbildung 1 zeigt das Ergebnis der Prognose der jährlichen Ausschreibungsmengen für Windenergie an Land. Nach aktuellem Stand kann die Prognose bis 2021 getätigt werden, da ab 2021 eine Änderung der Formel vorgesehen ist, deren Spezifika jedoch zurzeit nicht definiert sind.

Abbildung 1: Ausschreibungsvolumen für Windenergie an Land bis zum Jahr 2021 in MW



„Die Prognose zeigt, dass unter Einhaltung aller Prämissen das 45-Prozent-Ziel bis 2025 eingehalten werden kann. Allerdings ist dieses Ziel gefährdet durch wenig realistische Annahmen“, erklärt Tobias Kurth, Geschäftsführer von Energy Brainpool. „Die Formel bestimmt den Brutto-Stromverbrauch aus einem gewichteten Mittel der jeweils vergangenen fünf Jahre, was bei einer dynamischen Entwicklung des Stromverbrauchs zum Verfehlen des 45-Prozent-Ziels führt“, so Kurth weiter. Dies könne zu einer zeitlichen Verzögerung des Ausbaus führen.

Grundlegend für die Prognose ist die im Referentenentwurf des EEG 2016 veröffentlichte Formel zur Berechnung der Ausschreibungsvolumina von Windenergie an Land. Die jährlich, an die tatsächliche Entwicklung der erneuerbaren Energien angepasste Formel berücksichtigt ebenso die zugebauten Mengen der nicht ausgeschriebenen erneuerbaren Energien.

Die Prognose erfolgte mit dem eigenen fundamentalen Energiemarktmodell [Power2Sim](#) und berücksichtigt eigene Annahmen über den Bruttostromverbrauch sowie über die Entwicklung des Ausbaus der erneuerbaren Energien.

Link zur Meldung: <http://www.energybrainpool.com/news-details/datum/2016/03/03/eeg-2016-wind-obergrenze-greift-jedes-jahr-bis-2020-zubau-wird-in-die-zukunft-verschoben.html>

Direkt-Link zum White-Paper:

[https://www.energybrainpool.com/fileadmin/download/Whitepapers/2016-03-03\\_WP\\_Prognose-Ausschreibung-Wind-EEG-16.pdf](https://www.energybrainpool.com/fileadmin/download/Whitepapers/2016-03-03_WP_Prognose-Ausschreibung-Wind-EEG-16.pdf)

## ÜBER ENERGY BRAINPOOL

Energy Brainpool ist der unabhängige Marktspezialist für die Energiebranche mit Fokus auf den Strom- und Energiehandel in Europa. Unsere Expertise umfasst die Analyse, Prognose und Fundamentalmodellierung der Strompreise, individuelle Beratungsangebote und Studien sowie Experten-Schulungen und Trainings für die Energiebranche.

Energy Brainpool verbindet Wissen und Kompetenz mit Praxiserfahrung im Bereich der regelbaren und fluktuierenden erneuerbaren Energien.

### Energy Brainpool GmbH & Co. KG

Brandenburgische Straße 86/87

10713 Berlin

Tel.: +49 30 76 76 54-10

Fax: + 49 30 76 76 54-20

[www.energybrainpool.com](http://www.energybrainpool.com)

Pressekontakt:

Yvonne Stock

Referentin Marketing

Tel.: +49 30 76 76 54-23

E-Mail: [yvonne.stock@energybrainpool.com](mailto:yvonne.stock@energybrainpool.com)

Ansprechpartner:

Tobias Kurth

Geschäftsführer

Tel.: +49 30 76 76 54-12

E-Mail: [tobias.kurth@energybrainpool.com](mailto:tobias.kurth@energybrainpool.com)